



...NEWS..NEUIGKEITEN..INFORMATIONEN..WICHTIGES..NEWS...

## 2 Siege in Folge brachten Vorstoß auf 5. Tabellenrang

### **SK Admira Linz – ATSV Neuzeug 4:3 (2:1)**

Torschützen: Sokrat (2), Wagner, Schmidberger

Das aufgrund der Tabellensituation als nicht unbedingt schwierig eingestufte Spiel gegen den am Tabellenende platzierten Aufsteiger Neuzeug geriet zur Zitterpartie, bei der man am Ende über die gewonnenen 3 Punkte mehr als dankbar sein muss.

Dabei begann das Spiel eigentlich nach Wunsch: Es waren noch keine 5 Minuten gespielt und es stand 1:0; Stefan Wagner nutzte einen Fehler des gegnerischen Torwarts, der einen Schuss nur kurz abwehrte, und erzielte seinen ersten Treffer in der AD-Kampfmannschaft. Neuzeug zeigte kämpferische Qualitäten und brachte sich damit ins Spiel. Nach knapp ¼ Stunde Spielzeit der etwas überraschende Ausgleich, wobei sich der gegnerische Spieler nahezu spielerisch gegen 3 Admiraner durchsetzte und mit einem Querpass für den Assist verantwortlich zeichnete. Spielbestimmend war aber die Kuranda-Elf, ohne aber für zwingende Situationen vor dem Tor zu sorgen. Eine sehenswerte Einzelleistung von Leon Sokrat brachte die erneute Führung. Er versetzte 2 Gegenspieler und traf mit einem platzierten Schuss zum 2:1 Halbzeitstand. Nach der Pause weiter die Heimischen als spielstärkere Mannschaft, ohne jedoch Torchancen zu kreieren. In der 67. Minute fiel aus einer Standardsituation das 3:1; nach einem Eckball war neuerlich Leon Sokrat zur Stelle und köpfte aus kurzer Distanz problemlos ein. Wer da glaubte, die endgültige Entscheidung in diesem Spiel wäre gefallen, wurde eines Besseren belehrt. Neuzeug zeigte Moral und gab sich nicht auf, kam in den letzten 15 Minuten sogar besser ins Spiel und erzielte in der 80. Minute den Anschlusstreffer. Die AD-Antwort ließ nicht lange auf sich warten und Lukas Schmidberger stellte den 2-Tore-Vorsprung wieder her. Dann überschlugen sich die Ereignisse: In der letzten Spielminute der neuerliche Anschlusstreffer für die Gäste und in der Nachspielzeit sogar der vermeintliche Ausgleich; zum Glück für uns wurde der Treffer aber wegen einer Abseitsstellung nicht anerkannt, sodass es beim Zittersieg blieb. Mit unnötigen Gegentoren hatte man sich das Leben selbst schwer gemacht war letztlich auch das Fazit von Sektionsleiter Raphael Alic nach dem Spiel.

### **DSG Union Naarn – SK Admira Linz 0:3 (0:1)**

Torschützen: Kowatsch, Schmidberger, Sokrat

Der Gastgeber benötigte dringend Punkte, um aus dem hinteren Drittel der Tabelle wegzukommen und nicht vorzeitig in den Abstiegskampf verwickelt zu werden. Man blieb zuhause zwar bisher ungeschlagen, konnte aber erst einen vollen Erfolg feiern, eine etwas magere Heimbilanz.

Ein ausgeglichenes Spiel in der Anfangsphase mit kaum nennenswerten Höhepunkten. Nach einer knappen halben Stunde eröffnete ein schrecklicher Fehler im Spielaufbau der

TABELLE	S	D	P
1. Bad Leonfelden	11	13	21
2. St. Magdalena	11	6	19
3. UFC Rohrbach-Berg	11	5	19
4. Blau-Weiße Jungs	11	4	19
5. SK ADMira Linz	11	2	17
6. Union Dietach	11	6	16
7. Union Katsdorf	11	0	16
8. USV St. Ulrich	11	0	15
9. SC Marchtrenk	11	2	14
10. V. Marchtrenk	11	-4	12
11. HAKA Traun	11	-5	11
12. ASKÖ Schwertberg	11	-7	10
13. ATSV Neuzeug	11	-6	8
14. DSG Union Naarn	11	-16	8

Heimischen die Chance zum Führungstreffer, die sich Matthias Kowatsch mit seinem Kopfballtreffer nach Flanke von rechts auch nicht nehmen ließ. Kurz darauf machte der gegnerische Torhüter eine Großchance zunichte und hielt damit seine Mannschaft im Spiel. Mit dem 1:0 wurden die Seiten gewechselt.

Nur 5 Minuten nach der Pause erhöhte Leon Sokrat nach einer einstudierten Eckballvariante zum 2:0. Das Spiel wurde in der Folge immer zerfahrener, die harten Zweikämpfe häuften sich, mehrere gelbe Karten auf Seiten der Heimischen waren die Folge. In der 70. Minute dann Elfmeter für unsere Jungs, den Lukas Schmidberger trocken verwandelte. Der gegnerische Torhüter kritisierte den Schiedsrichter zu heftig und wurde daraufhin vom Platz gestellt. Keine 10 Minuten später der zweite Ausschluss für die Gastgeber ebenfalls nach wiederholter Schiedsrichterkritik. Damit war das Spiel entschieden, es endete mit einem hochverdienten 3:0 Sieg, der uns auf den 5. Tabellenrang vorrücken ließ.

## Gratulation zum Herbstmeistertitel an unsere Ib-Mannschaft!

Landesliga Ost Reserve						
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore +/- Pkt.
1	Admira	10	9	0	1	39:9 30 27
2	Neuzeug	11	7	3	1	24:13 11 24
3	Naarn	10	5	4	1	21:9 12 19
4	▲(+1) HAKA Traun	10	6	0	4	29:25 4 18
5	▲(+1) St. Ulrich	10	5	2	3	27:15 12 17
6	▼(-2) Rohrbach/Berg	10	5	1	4	21:10 11 16
7	Union Katsdorf	10	4	2	4	25:29 -4 14
8	▲(+1) Dietach	10	4	0	6	21:25 -4 12
9	▼(-1) Schwertberg	10	3	2	5	18:23 -5 11
10	St. Magdalena	11	2	3	6	15:26 -11 9
11	ASKÖ SV Mauky's Verfliesung Viktoria Marchtrenk	10	2	2	6	15:30 -15 8
12	Marchtrenk SC	10	2	1	7	10:29 -19 7
13	Bad Leonfelden	10	2	0	8	20:42 -22 6

Die AD Ib kassierte gegen den Tabellenzweiten Neuzeug eine äußerst unglückliche 1:2 Niederlage (die beiden Gegentreffer fielen jeweils aus Standardsituationen) und gab damit die ersten Punkte in der Meisterschaft ab.

Gegen den Drittplatzierten Naarn fand die Mannschaft aber sofort wieder in die Erfolgsspur zurück und landete einen 3:1 Auswärtserfolg.

Bei einem Spiel weniger beträgt der Vorsprung auf den Verfolger Neuzeug 3 Punkte, dahinter klafft dann ein größeres Loch; 2 Runden vor Schluss wurde damit de facto bereits der **Herbstmeistertitel** fixiert – herzliche Gratulation!

Kommenden Samstag haben wir im letzten Herbst-Heimspiel Union Dietach zu Gast, die in der Tabelle nur einen Rang hinter uns liegen. Mit einem Punktezuwachs könnte man die Position im oberen Tabellendrittel vor der letzten Herbstrunde gegen HAKA Traun festigen.

**Samstag, 2. November / 14:00 Uhr**  
**SK ADMira Linz – Union Dietach**  
 Vorher: 11:45 Uhr Team Ib



**Matchsponsor für dieses Spiel:**

**Christian Grünberger**  
**Platten- und Fliesenverlegung**  
**4073 Wilhering**

**Im Namen der AD-Vereinsleitung**